

Neumitgliederbroschüre



Die Linke

Leipzig



Herzlich willkommen in der Linken Leipzig!

Unsere Gesellschaft wird seit Jahren von Krisen geprägt, in deren Folge sich Liberale und Konservative immer weiter nach rechts verschieben. Zunehmend geraten die Schwächsten der Gesellschaft ins Visier von Stigmatisierung und Hetze. Ganz vorne mit dabei: die CDU mit ihrer Kampagnenführung gegen Arme, Migrant:innen und den Sozialstaat. Die gezielte Nutzung rechter Narrative, um Verteilungskämpfe zwischen den Ärms-

ten zu schüren, ist Alltag geworden. Die Brandmauer zur AfD ist mittlerweile nur noch ein Symbolbild. Besonders deutlich wurde dies im Januar 2025, als die CDU im Bundestag einen migrationsfeindlichen Antrag mit den Stimmen der AfD durchbrachte. Gleichzeitig vergiften



Sexismus und Queerfeindlichkeit die Debattenkultur, stärken patriarchale Strukturen und gefährden queerfeministische Errungenschaften. Auch im Alltag verschärft sich die Lage für viele Menschen: Mieten, Lebensmittel- und Energiepreise steigen rasant. Während viele nicht mehr wissen, wie sie den Wocheneinkauf bezahlen sollen, streichen einige wenige seit Jahren krisenbedingte Rekordgewinne ein. Schulen verrotten und Bildung wird zum Sanierungsfall. Auch der Zugang zur Gesundheitsversorgung wird durch Klinikschließungen im ländlichen Raum immer schwieriger. Das ist gewollt: Der enorme Druck, unter dem wir stehen, ist kein „Sachzwang“ und kein Versehen. Er ist das Ergebnis politischer Entscheidungen auf unserem Rücken – in einem System, das Profit über Menschen stellt.

Du hast dich entschieden, Partei zu ergreifen und willst dich einmischen! Gemeinsam wollen wir für ein besseres Morgen kämpfen, gemeinsam den Kapitalismus überwinden und zum demokratischen Sozialismus finden. Als Mitglied bist du gleichberechtigter Teil der Partei. Du kannst dich politisch einbringen und aktiv werden. Unser Parteiprogramm ist unser gemeinsamer Kompass, die Satzung unsere demokratische Spielregel.

**niemals allein.
immer gemeinsam!**

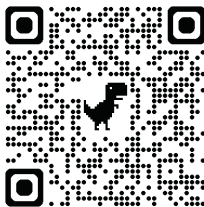
Schön, dass du diese Vision teilst und beides mit deinem Eintritt zu deinem Fundament machst: Mit dir sind wir bunter, lauter und mehr. Jede Erfahrung, Lebensgeschichte und Perspektive macht uns stärker. Doch wie kannst du dich konkret einbringen? Wie kannst du deine Kämpfe, Anliegen und Projekte in und mit der Linken Leipzig voranbringen? Dein Eintritt war ein erster, wichtiger Schritt. Ehrlicherweise müssen wir aber auch sagen: Parteiarbeit ist an verschiedene Regelungen und Beschlüsse gebunden. Da gleich den perfekten Durchblick zu bekommen, ist gar nicht so einfach. Aber es ist machbar!

Mit dieser Broschüre wollen wir dich an die Hand nehmen und dir den Einstieg erleichtern, damit deine Zeit und Energie mit links in deine Herzensprojekte fließen!

*Deine AG (Neu-)Mitgliederarbeit
(ein Arbeitskreis des Stadtvorstandes)*



Parteiprogramm



Satzung

A Alles auf einen Blick

1	Die Linke Leipzig im Überblick	6
2	Die Linke vor Ort	10
3	Mitgliedschaft – Was heißt das?	12
4	Unsere Highlights im Jahr	14
5	Parteisprech leicht gemacht	16
6	Aktivitäten im Stadtverband	20

B Neumitglieder-Guide: Parteiarbeit mit links

1	Dein Start bei uns: Spezifische Angebote für Neumitglieder	24
2	Strukturen und Gremien des Stadtverbandes	26
2.1	Die Stadtbezirksverbände	28
2.2	Die Basisorganisationen	28
2.3	Der Stadtparteitag	29
2.4	Der Stadtvorstand	30
2.5	Stadtweite Zusammenschlüsse – Interessen- und Arbeitsgemeinschaften	31

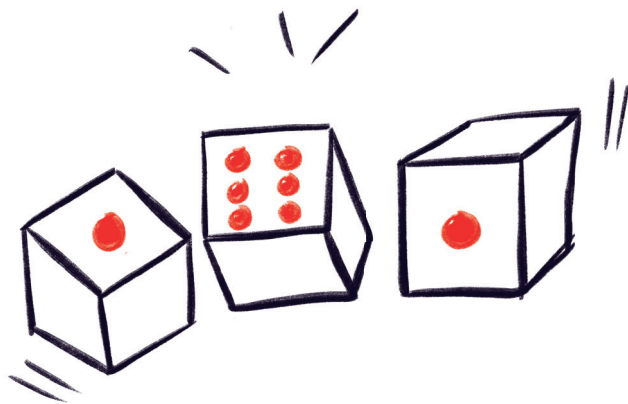
C Feministische Grundhaltung und Awareness 32

D Impressum 35

**Die Linke
sozial**

1 Die Linke Leipzig im Überblick

Unsere Stadtpartei lebt von ihren verschiedenen Gremien und Gliederungen. Hier debattieren wir, beschließen Anträge und fällen gemeinsam Entscheidungen. Unsere Arbeitsweisen werden über Satzungen und Ordnungen gemeinschaftlich festgelegt. Vor allem aber triffst du hier zahlreiche Genoss*innen, kannst Fragen klären und findest Unterstützung für deine eigenen Ideen. Darauf können wir stolz sein: Zusammen mit über 5.000 anderen bist du nun Teil des bundesweit größten Kreisverbands und der mitgliederstärksten Partei in Leipzig!





Gut zu wissen für den Start: Formell wirksam wird deine Mitgliedschaft sechs Wochen nach deinem Eintritt, solange du mit deinen Beiträgen nicht im Rückstand bist. Für die ersten zwei Jahre giltst du bei uns als Neumitglied. Das bedeutet konkret, dass du von unseren Neumitgliederbeauftragten zu speziellen Veranstaltungen eingeladen wirst, um die Partei und ihre Strukturen besser kennenzulernen. Selbstverständlich bist du während dieser gesamten Zeit bereits ein vollständiges Mitglied mit allen Rechten.

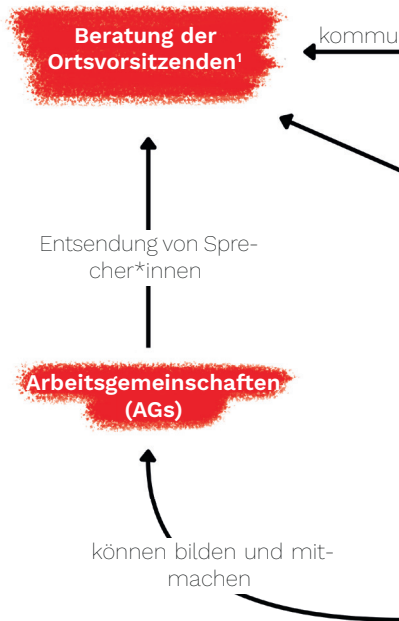
Alles auf einen Blick

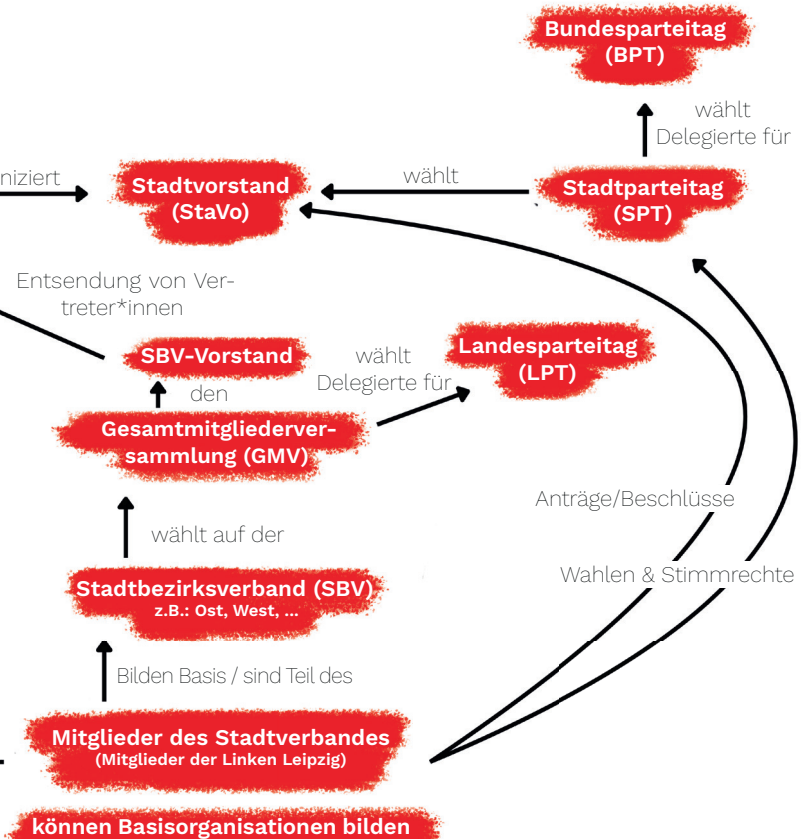
Sitzung des Stadtvorstandes

Jeden 2. Dienstag im Monat,
18:30 Uhr Liebknecht-Haus
Braustraße 15

Beratung der Ortsvorsitzenden¹ – inkl. Sprecher*innen der AGs und Vertreter*innen des Jugendverbandes

Jeden 3. Dienstag im Monat,
18:30 Uhr Liebknecht-Haus
Braustraße 15





2 Die Linke vor Ort:

Wir haben im ganzen Stadtgebiet Parteibüros, Fraktionsgeschäftsstellen oder Wahlkreisbüros unserer Abgeordneten und Anlaufstellen, in denen du uns antriffst, wir uns organisieren und verschiedene Treffen und Veranstaltungen stattfinden (s. folgende Karte). In all unseren Räumlichkeiten vor Ort kannst du dir jederzeit Unterstützung für die Umsetzung deiner Herzensprojekte suchen!



Linke Büros in Leipzig

- 1: NordWest Stern e.V.
[Georg-Schumann-Straße 126, 04155 Leipzig]
 - 2: Interim [Demmeringstraße 32, 04177 Leipzig]
 - 3: linXXnet [Brandstraße 15, 04277 Leipzig]
 - 4: Liebknecht-Haus [Braustraße 15, 04107 Leipzig]
 - 5: Die Klinke [Volckmarstraße 5, 04317 Leipzig]
 - 6: Stanni11 [Stannebeinplatz 11, 04347 Leipzig]
 - 7: Geschäftsstelle unserer Stadtratsfraktion
[Martin-Luther-Ring 4, 04109 Leipzig]
 - 8: Wahlkreisbüro Grünau
[Stuttgarter Allee 18, 04209 Leipzig]
- 10



Abbildung 1: Karte der Stadtbezirksverbände (SBVs) in Leipzig.
Rote Marker zeigen die Büros und Anlaufstellen.



3 Mitgliedschaft – Was heißt das?

Als Mitglied in der Partei hast du nicht nur verschiedene Möglichkeiten, um dich einzubringen, mitzumachen oder deine Themen bzw. Interessen voranzubringen. Deine Mitgliedschaft gibt dir auch verschiedenste Rechte und bringt Pflichten mit sich, die du einhalten musst, um gewisse Mitgliedsrechte zu erhalten.

Als Mitglied hast du das Recht

an der Meinungs- und Willensbildung der Partei mitzuwirken,
dich über alle Parteiangelegenheiten zu informieren und zu
diesen ungehindert Stellung zu nehmen,



an Veranstaltungen, Wahlen, Abstimmungen und der Gremienarbeit der Partei teilzunehmen,



an den Beratungen von Mitgliederversammlungen, Delegiertenkonferenzen und Vorständen aller Ebenen als Besucher*in teilzunehmen und das Rederecht zu beantragen,



Anträge an alle Organe der Partei zu stellen,



dich mit anderen Mitgliedern zum Zwecke gemeinsamer Einflussnahme in der Partei zu vereinigen,



an der Aufstellung von Wahlbewerber*innen für die Parlamente, kommunalen Vertretungskörperschaften und sonstigen Wahlämter mitzuwirken und dich selbst zu bewerben.

Als Mitglied der Partei solltest du

unsere programmatischen Grundsätze vertreten, die Satzung einhalten sowie andere Mitglieder und deren Rechte achten,



die satzungsgemäß gefassten Beschlüsse der Parteiorgane respektieren,



deinen Mitgliedsbeitrag regelmäßig bezahlen,



bei Wahlen für Parlamente, kommunale Vertretungskörperschaften und sonstige Wahlämter nicht konkurrierend zur Partei antreten.

4 Unsere Highlights im Jahr

Wir haben jedes Jahr wichtige Veranstaltungen, bei denen wir dich brauchen. Dabei ist es völlig egal, ob du aktiv mitbestimmen, bei der Umsetzung mit anpacken oder einfach gemeinsam mit uns Flagge zeigen möchtest!

Arbeiter*innenkampftag – 1. Mai:

Komm zum Internationalen Kampf- und Feiertag der Arbeiter*innenklasse in Leipzig auf die Straße. Demonstriere mit uns gegen Ausbeutung, Unterdrückung und Krieg für eine solidarische und friedliche Gesellschaft. Bringe gerne Freund*innen, Familie und Kolleg*innen mit. Gemeinsam setzen wir ein lautstarkes Zeichen für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen.



CSD und Programmwoche:

Rund um den Pride Month bringen wir unsere politische Arbeit für eine offene Gesellschaft auf die Straße. Während der Leipziger Programmwoche zum Christopher Street Day beteiligen wir uns mit einer Vielzahl an eigenen Veranstaltungen. Den absoluten Höhepunkt bildet dann die große Demonstration durch die Stadt.

**be queer. be
loud. be proud.**



Unser jährlicher Stadtparteitag:

Dieses Gremium ist das Herzstück unserer politischen Meinungs- und Willensbildung. In Leipzig sind die Stadtparteitage seit 2018 offene Gesamtmitgliederversammlungen (offen für alle Mitglieder). Hier wird der Kurs unseres Stadtverbandes durch Debatten, Anträge und Wahlen von allen anwesenden Mitgliedern gestaltet. Genau dafür braucht es deine Stimme und deine Beteiligung!

Das politische Fest unserer AGs/IGs:

Jedes Jahr feiern wir das vielfältige Engagement unserer Arbeitsgemeinschaften! Hier präsentieren sich unsere stadtverbandsweiten Zusammenschlüsse und geben Einblicke in ihre Arbeit, Projekte und politischen Ideen. Dieser Tag bietet neben inhaltlichem Input sehr viel Raum für Begegnung, Vernetzung und Austausch!

5 Parteisprech leicht gemacht

Innerhalb der Partei ist es üblich, dass Abkürzungen und ein gewisser Parteisprech unsere Kommunikation gestalten.

Das kann den Einstieg in die Partei erschweren. Aus diesem Grund erhältst du nun einen kleinen Auszug aus dem üblichen Abkürzungs- und Parteisprech:

Die Top 10

BO – Basisorganisation (in unserer Satzung offiziell Basisgruppe genannt)

IGs und AGs – Stadtweite Zusammenschlüsse – Interessen- (IGs) und Arbeitsgemeinschaften (AGs)

SBV – Stadtbezirksverband, die Gliederung der Partei zwischen BOs und dem Stadtverband.

SV – Stadtverband

StaVo – Stadtvorstand, das entscheidungs- und beschlussfassende Gremium zwischen den SPTs

GMV – Gesamtmitgliederversammlung

SPT – Stadtparteitag, in Leipzig sind das GMVs und das höchste beschlussfassende Gremium.

LJ – Linksjugend, Jugendverband der Partei Die Linke

SDS – Sozialistisch-demokratischer
Studierendenverband, gehört zu unserer LJ

Küfa – Küche für alle

Und weiter geht's ...

ÄA – Änderungsanträge, sind Anträge mit
Änderungswünschen zu eingereichten Anträgen
in der StaVo-Sitzung oder auf dem SPT

BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft

BPT – (Bundes-)Parteitag
(Delegiertenparteitag)

BSK – Bundesschiedskommission, entscheidet im Bundes-
verband über Streitfälle hinsichtlich der Auslegung unserer
Satzung und nachstehender Ordnungen und entscheidet
über Ein- bzw. Widersprüche von Mitgliedern und Gremien.

BTW – Bundestagswahl

Delis – delegierte Person(en) für einen
Landes- oder Bundesparteitag

Freitagspost – ist unser stadtverbandsweiter Newsletter, der wöchentlich freitags versendet wird und von den Hinweisen, Inputs und Einsendungen aus der Mitgliedschaft lebt.



GO – Geschäftsordnung, Sammlung von Regeln und Prozessen, die das Funktionieren und Arbeiten von Gremien und Organen klärt. In Leipzig haben der SPT und der StaVo eine GO.

KaKo – Kampagnenkoordination ist ein vom StaVo berufener Personenkreis, welcher Kampagnen im Stadtgebiet plant, koordiniert und umsetzt.

KaRat – Kampagnenrat ist ergänzend zur KaKo ein erweiterter Kreis an Parteimitgliedern aus verschiedenen Strukturen, der gemeinsam Entscheidungen über die Ausgestaltung und Aktionen im Rahmen der Kampagne trifft und vor Ort umsetzt.

LAG – Landesarbeitsgemeinschaft

LPT – Landesparteitag (Delegiertenparteitag)

LSK – Landesschiedskommission, entscheidet im Landesverband über Streitfälle hinsichtlich der Auslegung unserer Satzung und nachstehender Ordnungen und entscheidet über Ein- bzw. Widersprüche von Mitgliedern und Gremien.

LTW – Landtagswahl

LVV – Landesvertreter*innenversammlung,
auf dieser findet die Listenaufstellung
für Bundes- oder Landtagswahlen statt

MdL – Mitglied des Landtages

MdB – Mitglied des Bundestages

MdEP – Mitglied des Europäischen Parlaments

MiB – Mitteilungsblatt ist unsere monatliche Parteizeitung.
Alle Artikel, Anregungen, Kritiken und Bilder stammen aus
unserer Mitgliedschaft



SR – Stadtrat

SRF – Stadtratsfraktion

WK – Wahlkampf

WO – Wahlordnung, Sammlung von Regeln und Prozessen,
die das Funktionieren und die Durchführung von Wahlen
innerhalb der Partei klärt. In Leipzig hat der SPT eine WO.

6 Aktivitäten im Stadtverband

Du gestaltest die Partei! Schau dafür am besten, was dich besonders interessiert, wo deine Fähigkeiten liegen oder wo du aktuell am meisten gebraucht wirst. Im Laufe der Zeit wirst du viele verschiedene Möglichkeiten entdecken, eigene Ideen entwickeln und vielleicht sogar ganz neue Projekte aufbauen. Damit dir der Einstieg leicht fällt, haben wir für den Anfang ein paar konkrete Angebote gesammelt. Hier erfährst du, wie du dich unkompliziert vor Ort einbringen und sofort bei uns mitmachen kannst:

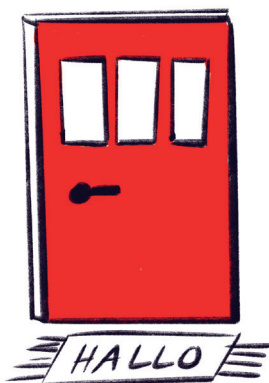
Stecken gehen – So nennen wir umgangssprachlich das Verteilen von Flyern, Zeitschriften oder Info-Materialien. Um die Leipziger*innen über unsere Positionen, Kandidierenden, Veranstaltungen oder Hilfsangebote zu informieren, gehen wir von Haus zu Haus und stecken die Infos direkt in die Briefkästen.





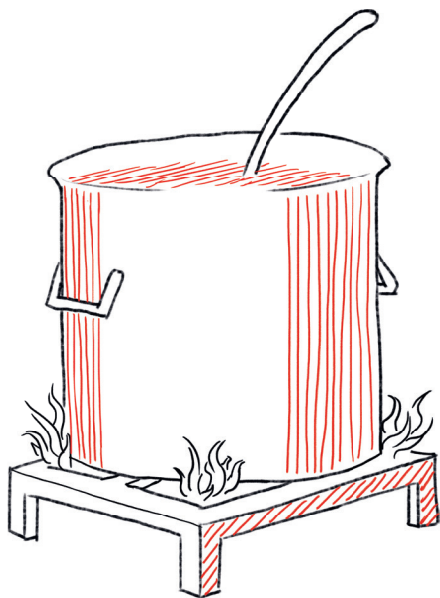
Infostände – sind temporäre Tische oder Stände, wo wir im Stadtgebiet mit Menschen in Kontakt kommen wollen. Hierzu legen wir Broschüren, Flyer und auch Giveaways aus und kommen mit den Menschen ins Gespräch oder hören ihnen einfach nur zu. Diese können auch mobil mit dem Lastenrad gestaltet werden. Infostände werden in den Basisorganisationen (BOs) oder Stadtbezirksverbänden (SBVs) geplant.

Haustürgespräche – So erreichen wir die Menschen, die wir am Infostand oder bei Veranstaltungen seltener antreffen. Wir stellen linke Inhalte sowie Kandidat*innen persönlich vor und hören vor allem zu, um zu erfahren, was die Leute im Viertel wirklich bewegt. Wir gehen dafür meist in Zweier-Teams von Tür zu Tür, wobei ungeübte Mitglieder vorab ein ausführliches Briefing erhalten. Diese Gespräche werden mittlerweile von zahlreichen Aktionsgruppen in den SBVs organisiert und bilden einen Schwerpunkt unserer linken Politik für bezahlbares Wohnen in Leipzig.



Küfa (Küche für alle) – Das ist weit mehr als eine Essensausgabe, nämlich ein solidarisches Projekt und ein fester Bestandteil linker Praxis in Leipzig. Unsere Genoss*innen kochen wöchentlich, organisieren den Transport sowie den Auf- und Abbau der Stände in unterschiedlichen SBVs. Wir leben hier im Kleinen vor, wofür wir im Großen kämpfen: eine Gesellschaft, in der Zusammenhalt zählt und niemand ausgeschlossen wird. Solidarität beginnt im Alltag bei einem warmen Essen und guten Gesprächen.

Sozialsprechstunden – Unsere regelmäßigen Beratungstermine im gesamten Stadtverband sind für alle Interessierten offen und komplett kostenfrei. Hast du ein Händchen für Antragsformulare, kennst dich mit Transferleistungen und Mietverhältnissen aus oder möchtest Menschen einfach auf ihrem Weg durch den bürokratischen Urwald helfen? Dann bist du hier genau richtig, um tatkräftig zu unterstützen!



1 Dein Start bei uns: Spezifische Angebote für Neumitglieder

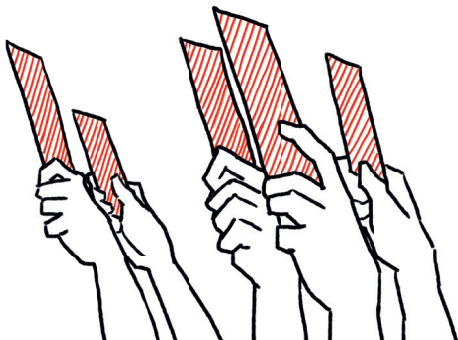
Als Neumitglied (bis zu zwei Jahre nach Eintritt) möchten wir dir den Einstieg in die Parteiarbeit so leicht wie möglich machen. Wir unterstützen dich dabei, genau die Bereiche zu finden, die deinen Interessen und Fähigkeiten entsprechen.

Ansprechpersonen vor Ort

Es ist mittlerweile üblich, dass ein oder mehrere Vorstandsmitglieder für die Neumitgliederarbeit bei dir vor Ort zuständig sind. Sie melden sich zeitnah bei dir (meistens zuerst per E-Mail oder Telefon), um dich zu einem Kennenlernen oder Neumitgliedertreffen einzuladen. Dort erhältst du unter anderem deinen Mitgliedsausweis und einen Überblick über aktive Strukturen und Aktionen in deiner Nähe.

Stadtverbandsweite Neumitgliedertreffen

Regelmäßig laden wir dich (per E-Mail) zu unseren stadtweiten Neumitgliedertreffen ein, die in der Regel am letzten Freitag des Monats stattfinden. Hier hast du die Möglichkeit über deine wohnortnahen Strukturen hinaus Genoss*innen oder auch inhaltliche Arbeitsgruppen kennenzulernen und u. a. zu anstehenden Parteitag, aktuellen Kampagnen oder auch Wahlkämpfen Informationen zu erhalten. Es ist der perfekte Ort, um Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen.



Tandem-Programm und Starter-Paket

Aktuell findet in den SBVs die schrittweise Umsetzung eines Tandem-Programms sowie des Starter-Pakets statt. Die Umsetzung dieser Angebote wurde auf Stadtparteitagen 2024 und 2025 beschlossen:

1) Tandem-Programm: In einem Tandem sollen neue Mitglieder die Möglichkeit erhalten, eine Bezugsperson zu bekommen oder sich mit anderen Neumitgliedern zu vernetzen, um die Partei gemeinsam zu erkunden sowie Mitmach-Angebote und Gruppen vor Ort kennenzulernen.



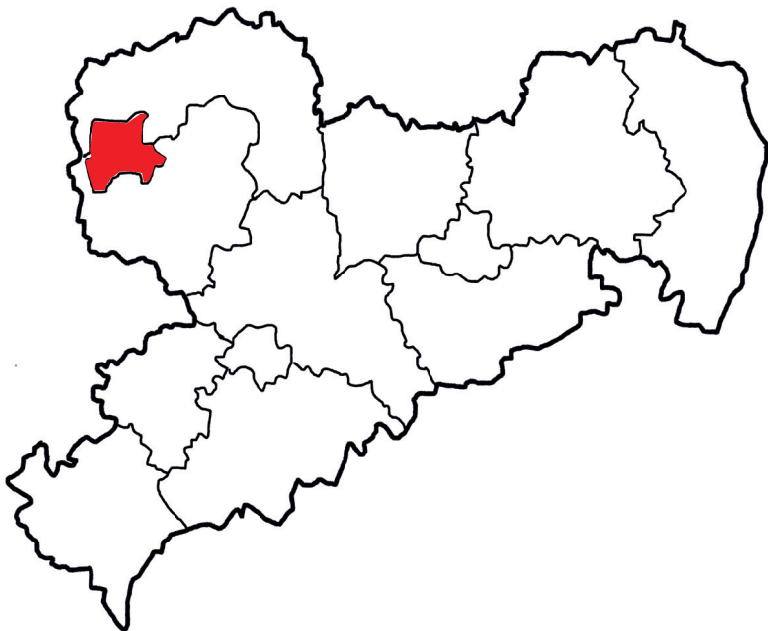
2) Starter-Paket: Ein mit Stickern und Informationsmaterial bestückter Brief, welcher dich nach deinem Eintritt postalisch erreicht. Damit helfen wir dir, bei der Fülle an Informationen, Terminen und Newslettern den Überblick zu behalten.

Allgemein gilt:

Deine Ideen sind gefragt. Hast du eigene Ideen oder Initiativen? Dann sprich unsere Vorstände oder andere Genoss*innen an. Wir freuen uns über deine Meinung, deine Eindrücke und deine Fragen. Deine aktive Beteiligung macht unsere Partei lebendig!

2 Strukturen und Gremien des Stadtverbandes

Jedes Mitglied unseres Stadtverbandes gehört zugleich dem Landesverband Sachsen und unserer Bundespartei an!
Im Landesverband Sachsen gibt es 13 Kreisverbände. In den drei kreisfreien Städten werden diese Stadtverbände genannt.



Die Linke ist eine lebendige Mitgliederpartei. Wir sind nur dann erfolgreich, wenn sich viele Genoss*innen aktiv einbringen. Das funktioniert nicht von alleine, sondern braucht dich! Unsere Arbeit in Leipzig hängt direkt vom Engagement und den Interessen unserer Mitglieder ab. Egal, ob du Infomaterial verteilst, an Infoständen hilfst, in der Sozialsprechstunde mitwirkst oder Veranstaltungen zu deinen Herzensthemen organisierst: Dein Beitrag stärkt unsere Gemeinschaft und macht unsere Politik vor Ort sichtbar. Unser Stadtverband Leipzig gliedert sich in zehn Stadtbezirksverbände (SBVs). Dein SBV richtet sich in der Regel nach deinem Wohnort, da sich unsere Zuschnitte an der kommunalen Gliederung der Leipziger Stadtteile orientieren. In den folgenden Abschnitten möchten wir dir den Aufbau unserer Stadtpartei näherbringen.

2.1 Die Stadtbezirksverbände (SBVs)

Der Stadtverband ist in zehn SBVs untergliedert (s. Abb. 1, S. 11). Die Aufteilung und Anzahl der SBVs erfolgt laut der Satzung unseres Stadtverbandes durch den Stadtvorstand (StaVo) und muss durch den Stadtparteitag (SPT) bestätigt werden. Jeder SBV hat einen eigenen Vorstand und hält eigene Gesamtmitgliederversammlungen (GMVs) ab. Diese sind die beschlussfassenden Organe, in denen die Arbeit vor Ort und auch die Neumitgliederarbeit organisiert werden. Die GMVs finden mindestens einmal im Jahr statt und werden von den SBV-Vorständen geplant. Auf ihnen werden die Landespartei-tagsdelegierten sowie die Vorstände gewählt.

Zwischen den GMVs sind die SBV-Vorstände die entscheidungstragenden Gremien. Sie werden für zwei Jahre gewählt und legen auf den GMVs Rechenschaft über ihre geleistete Arbeit ab. Die Vorstände organisieren sich eigenständig. Das bedeutet, welche Aktivitäten neben den satzungsgemäßen Aufgaben priorisiert werden oder ob es eine zuständige Person für Neumitgliederarbeit gibt, entscheiden sie frei. Auch aus wie vielen Mitgliedern ein SBV-Vorstand besteht, wird auf den GMVs mit den anwesenden Mitgliedern beschlossen und variiert je nach SBV.

Oft fungieren die Stadtbezirksverbände als Gliederungsebene zwischen dem Stadtverband, den Basisorganisationen und den Mitgliedern vor Ort. Zum Austausch und zur Vernetzung nutzen die Strukturen die Beratung der Ortsvorsitzenden (OV-Beratung). Diese Sitzungen sind öffentlich und können von allen Mitgliedern des Stadtverbandes sowohl in Präsenz als auch online besucht werden.

2.2 Die Basisorganisationen (BOs)

Die Basisorganisation ist die unterste organisatorische Einheit unserer Partei. Laut Parteisatzung können Mitglieder innerhalb

eines Kreisverbands frei Basisgruppen bilden. Diese können Teil des Stadtverbandes Leipzig, eines SBVs, eines landesweiten Zusammenschlusses oder eine eigenständige überörtliche Gruppe sein. Die BOs entscheiden selbstständig über ihren politischen und organisatorischen Beitrag zur Parteiarbeit sowie über ihre Arbeitsweisen und internen Strukturen.

Als unterste Ebene bilden sie die Basis und den Ort, an dem sich Die Linke organisiert – sie sind unser schlagendes Herz. Durch diese kleineren Strukturen haben Mitglieder und Sympathisant*innen die Möglichkeit, sich in ihrem direkten Umfeld politisch zu engagieren, niederschwellig mit der Linken Leipzig in Kontakt zu treten oder bei uns reinzuschnuppern.

2.3 Der Stadtparteitag (SPT)

Der Stadtparteitag ist das höchste Gremium im Stadtverband Die Linke Leipzig. Er wählt den Stadtvorstand, bestimmt Delegierte für den Bundesparteitag sowie Mitglieder anderer wichtiger Gremien und fasst verbindliche Beschlüsse, welche insbesondere für den Stadtvorstand einen Handlungs- und Entscheidungsrahmen vorgeben.

Seit 2018 sind unsere Stadtparteitage in Leipzig Gesamtmitgliederversammlungen. Das heißt, alle Mitglieder der Partei Die Linke Leipzig sind stimmberechtigt (aktives Wahlrecht), sofern sie mindestens sechs Wochen Mitglied und nicht beitrags säumig sind. Vorher waren unsere Stadtparteitage – wie die meisten Parteitage – Delegiertenparteitage.

Die Stadtparteitage müssen mindestens einmal jährlich stattfinden. Sie werden vom amtierenden Stadtvorstand organisiert und umgesetzt. Auch auf den Stadtparteitagen braucht es die rege Beteiligung unserer Mitgliedschaft! Du kannst hierzu beitragen, indem du Anträge schreibst, an Abstimmungen teilnimmst, Debattenbeiträge vorbereitest und vorträgst oder in den sogenannten Kommissionen hilfst.

2.4 Der Stadtvorstand (StaVo)

Zwischen den Stadtparteitagen (SPTs) ist der Stadtvorstand das höchste entscheidungs- und beschlussfassende Organ im Stadtverband der Linken Leipzig. Beschlüsse des SPT sind für den StaVo dabei bindend.

Die Größe des StaVos legt der SPT fest, sofern die Satzung nichts anderes regelt. Dabei gilt es eine Balance zu finden: Er soll groß genug sein, um Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen, aber kompakt genug, um handlungsfähig zu bleiben. Generell müssen mindestens 50 Prozent der Mitglieder weiblich sein. Seit dem Parteitag im September 2024 gibt es in Leipzig eine Doppelspitze. Aktuell besteht der StaVo aus 16 Personen und setzt sich wie folgt zusammen:

*2 Vorsitzende, 2 stellvertretende Vorsitzende,
1 Schatzmeister*in, 2 jugendpolitische Sprecher*innen
und bis zu 9 weitere Mitglieder*

Die aktuelle Besetzung unseres Stadtvorstandes kannst du auf unserer Website einsehen:

Der Stadtvorstand wird immer für zwei Jahre gewählt. Zu den zentralen Aufgaben des StaVos gehören unter anderem die Organisation des Parteilebens, die Öffentlichkeitsarbeit sowie Beiträge zur politischen Willensbildung vor Ort. Zudem vertritt er die Interessen des Stadtverbandes gegenüber der Landesebene und der Bundesebene und koordiniert die Mitgliederbetreuung sowie die Parteientwicklung.

Der StaVo tagt mindestens einmal im Monat (zweiter Dienstag im Monat). Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich und finden hybrid statt. Hier kannst du Anträge auf Finanzierung oder Unterstützung bei deinen Projekten stellen, uns deine Meinung sagen, Fragen stellen oder einfach zuhören!



2.5 Stadtweite Zusammenschlüsse – Interessen- (IGs) und Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Thematische Arbeitsgemeinschaften können sich in jedem Kreisverband gründen. Sie orientieren sich entweder an Themen der Landes- oder Bundesarbeitsgemeinschaften (LAGs, BAGs) oder setzen eigene Schwerpunkte. Ihre Arbeit kann langfristig den Kreisverband und die Kreisfraktion unterstützen oder sich kurzfristig auf bestimmte Projekte konzentrieren.



In Leipzig sind das unsere IGs und AGs. Diese sind bei uns sehr vielfältig und beschäftigen sich u. a. mit Themen wie Sozialpolitik, Klimagerechtigkeit, Stadtentwicklung oder Westasien.

Die jüngeren Mitglieder und Sympathisant*innen unserer Partei haben ihre eigenen Organisationsformate. Hierzu zählt beispielsweise auch unser Jugendverband „Linksjugend [solid]“. Dieser besteht derzeit aus mehreren Basisgruppen sowie dem SDS (Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband) und organisiert junge Menschen bis 35 Jahre.

Aufgrund der regen Aktivitäten im Stadtverband und des starken Mitgliederzuwachses sind unsere Gruppen im Wandel. Viele davon bieten Projekte wie Küfas, Sozialsprechstunden oder Haustürgespräche an und entwickeln ihre Strukturen gerade weiter. Einen Überblick und aktuelle Kontaktmöglichkeiten findest du auf unserer Website.

Dort findest du stets die aktuelle Liste aller stadtverbandsweiten Zusammenschlüsse. Setz dich gerne persönlich mit den Gruppen in Verbindung und frage nach, woran sie gerade arbeiten.





Die Linke ist eine feministische Partei und kämpft für die Gleichstellung sowie die Selbstbestimmung aller Menschen. Unser Stadtverband wird größer, vielfältiger und bunter. Diese Diversität an Lebensgeschichten, Erfahrungen und Perspektiven fordert uns auf, unsere Räume für die Parteiarbeit und Veranstaltungen neu zu denken. Ob Parteitage, Feste, Demos oder Infostände – all das sind Orte der Begegnung.

Leider ist auch die Parteiarbeit nicht frei von Vorkommnissen, doch seit Jahren bemühen sich verschiedene Strukturen, auf allen Ebenen ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass es zu einer Ausgrenzung von Menschen kommen kann – auch ohne es zu beabsichtigen. Zur Unterstützung von Betroffenen von Diskriminierung und Gewalt innerhalb unserer Partei haben wir einen Leitfaden beschlossen und entsprechende Stellen eingerichtet.



Leitfaden

Leitfaden zum Umgang mit Sexismus und sexistischer Gewalt in der Linken:

Generell halten wir uns dabei an folgende Prinzipien:

- Anerkennung der Betroffenenperspektive,
- Parteilichkeit,
- Betroffenenzentrierung und
- Vertraulichkeit.

Awareness-Konzepte

Seit 2025 gibt es regelmäßige Schulungen und Workshops im Stadtverband, um in unterschiedlichen Parteikontexten veranstaltungsorientierte Awareness-Konzepte und -Teams zu organisieren.

Vertrauenspersonen

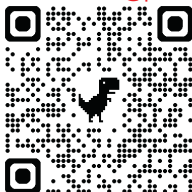
Sie sind parteiinterne Anlaufstellen, in erster Linie für Betroffene im Zusammenhang mit der Partei. Sie sind zuständig für die Begleitung und Durchführung einer parteiinternen, fallspezifischen Aufarbeitung sowie für die anonymisierte Dokumentation ihrer Arbeit. Die Linke hat auf verschiedenen Ebenen Vertrauenspersonen bestimmt, die Betroffenen von Übergriffen, Machtmissbrauch oder Diskriminierung zur Seite stehen. Diese Personen sind ausschließlich für die Unterstützung der Betroffenen da, unabhängig von Parteihierarchien und niemandem rechenschaftspflichtig.



Du brauchst Unterstützung:

Externe Expertinnen-Kommission
zu Vorwürfen sexualisierter Übergriffe:

kommisionlinke@posteo.de



Vertrauensperson von Die Linke Leipzig:

vertrauensperson@dielinke-leipzig.de

Vertrauenspersonen von Die Linke Sachsen:

vertrauensperson@dielinke-sachsen.de

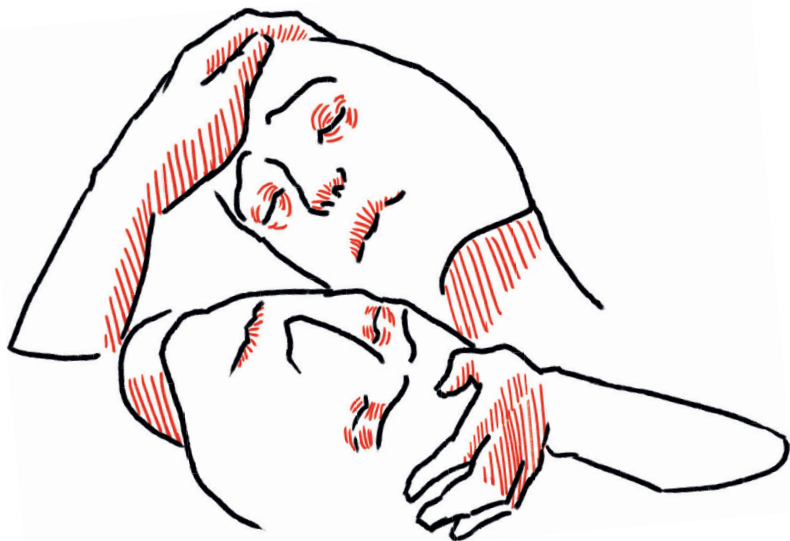
Vertrauensgruppe Die Linke (Bundesebene):

vertrauensgruppe@die-linke.de

Alle Angebote und Mitwirkungsmöglichkeiten werden bei uns durch ehrenamtliche Aktive und Mitglieder organisiert. Generell gilt bei uns das Prinzip der kollektiven Verantwortungsübernahme und auch du trägst zu einer entsprechenden Parteikultur bei! Entsprechend nutze unsere Angebote und bring dich aktiv ein oder trage zu einer feministischen Parteipraxis bei.

Den Grundkonsens erneuern. Für eine feministische Linke!





D Impressum

Herausgeber*in:

V.i.S.d.P.: Ariane Barth

Braustraße 15, 04107 Leipzig

Telefon: 0341 - 14 06 44 11

Web: www.dielinke-leipzig.de

Mail: kontakt@dielinke-leipzig.de

Spendenkonto: Die Linke Leipzig

IBAN: DE11 8605 5592 1175 5039 20

Druck: wir-machen-druck, klimaneutral

Redaktionsstand: 14. August 2026

Redaktion und Gestaltung:

Ariane Barth, Kiki Danneberg und Johannes Schmidt

